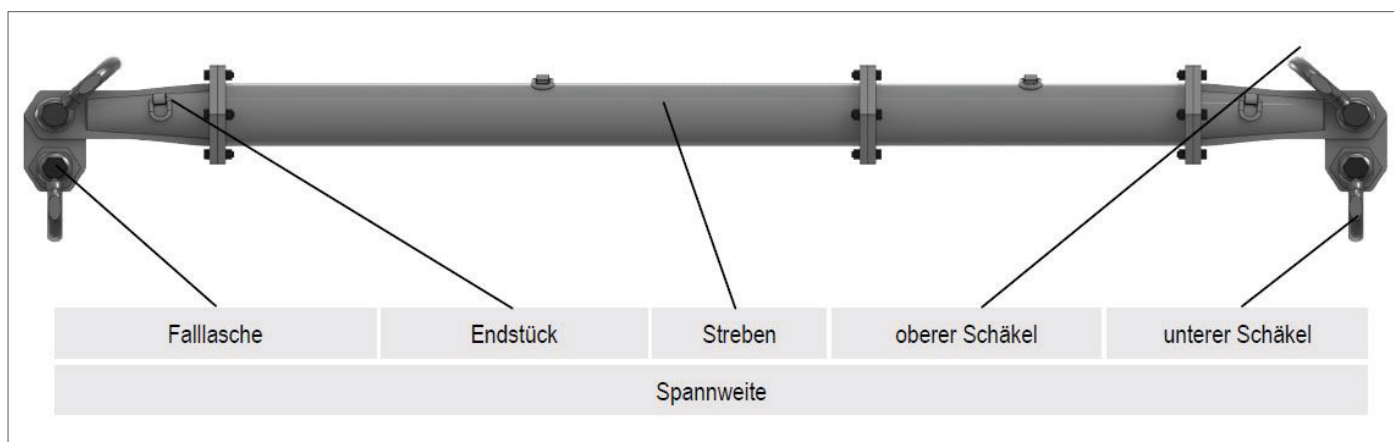




Montage

Die modulare Spreiztraverse OX-SB-170/250 umfasst jeweils ein Paar Endstücke sowie Fallaschen. Um diverse Spannweiten zu erreichen, können die Streben variabel verwendet werden. Die Spreiztraverse kann auf diese Weise in 500mm-Schritten auf eine Länge von 2m bis 24m angepasst werden.



Komponenten

			Maximale Tragfähigkeit (WLL): <h2 style="margin: 0;">250 Tonnen</h2> (je nach Spannweite und Anschlagwinkel siehe Tragfähigkeitstabelle Seite 2)
Fallasche	Endstück	Strebe	

Komponente	Maße L x B x H (mm)	Gewicht (kg)
OX-SB-170/250 Endstück 1000mm	1198 x 617 x 537	360
OX-SB-250 Fallasche	395 x 115 x 725	135,5
OX-SB-170 Strebe 500mm	500 x 617 x 537	160,8
OX-SB-170 Strebe 1000mm	1000 x 617 x 537	209,7
OX-SB-170 Strebe 2000mm	2000 x 617 x 537	307,4
OX-SB-1700 Strebe 3000mm	3000 x 617 x 537	405,2
OX-SB-170 Strebe 4000mm	4000 x 617 x 537	503
OX-SB-170 Strebe 5000mm	5000 x 617 x 537	600,7
OX-SB-170 Strebe 6000mm	6000 x 617 x 537	698,5
Schäkel 200T (oben)		183
Schäkel 125T (unten)		84
Bolzen 14399 HV feuerverzinkt – 10.9	M20 X 90 (6 Stück pro Verbindung)	

Wichtige Hinweise

- **Bolzenanzugsmoment: 180 Nm, erforderliche Schraubenschlüsselgröße: 32 mm.**
- Maximal zulässige Anzahl Streben pro Spreiztraverse: 5.
- Dabei ist die längste Strebe stets in der Mitte der Spreiztraverse zu platzieren.
- Die unteren Anschlagseile dürfen nicht mehr als 6° von der Vertikalen abweichen.

Der Bediener muss sicherstellen, dass zwischen dem Anschlussstück am Ende des Anschlagseils und dem Endstück stets ein Zwischenraum vorhanden ist. Halten Sie zudem zwischen der Traverse und der Ladung sowie zu Hindernissen genügend Platz. Bei Kollisionen können die Elemente beschädigt und ein Traversenbruch verursacht werden.



Tabelle zu Spannweite / Tragfähigkeit

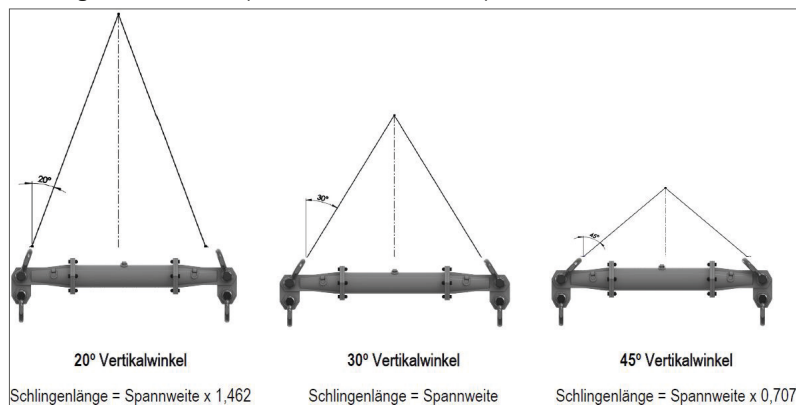
Abhängig von der Spannweite und dem Winkel der Schlingen zur Vertikalen kann die Tragfähigkeit der Spreiztraverse variieren. Es ist daher sehr wichtig, die Informationen aus dieser Tabelle zu beachten, um die Sicherheit zu gewährleisten. **Überschreiten Sie niemals die hier angegebenen Werte für Tragfähigkeit (WLL) und Spannweite!**

Spanne (m)	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Last bei 20° (t)	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250
Schlingenlänge 20° (m)	2,9	4,4	5,8	7,3	8,8	10,2	11,7	13,2	14,6	16,1	17,5	19
Last bei 30° (t)	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	240
Schlingenlänge 30° (m)	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Last bei 45° (t)	250	250	250	250	250	250	250	230	200	170	162	144
Schlingenlänge 45° (m)	1,4	2,1	2,8	3,6	4,3	5,0	5,7	6,4	7,1	7,8	8,5	9,2
Empfohlene Konfiguration: ES (Endstück + Falllasche) + Strebe + ES (Endstück + Falllasche)												
ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES
ES	1	2	3	4	5	6	6	6	6	6	1	1
	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	1	2	3	6	6
								ES	ES	ES	3	4
											ES	ES

Spanne (m)	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Last bei 20° (t)	250	250	250	240	210	190	170	150	140	120	108
Schlingenlänge 20° (m)	20,5	21,9	23,4	24,9	26,3	27,8	29,2	30,7	32,2	33,6	35,1
Last bei 30° (t)	220	190	170	152	134	120	107	95	84	75	68
Schlingenlänge 30° (m)	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Last bei 45° (t)	128	112	100	88	78	70	62	55	49	44	40
Schlingenlänge 45° (m)	9,9	10,7	11,4	12,1	12,8	13,5	14,2	14,9	15,6	16,3	17
Empfohlene Konfiguration: ES (Endstück + Falllasche) + Strebe + ES (Endstück + Falllasche)											
ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES
1	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	
6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
5	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	6	6	6	6
								ES	ES	ES	ES

Vertikalwinkel

Jedes Modell besitzt eine spezifische Tragfähigkeitsgrenze basierend auf der Länge und dem Arbeitswinkel der oberen Schlingen. Sie müssen die Schlingen über 20°, 30° oder 45° in Bezug auf die Vertikale platzieren. Zu keinem Zeitpunkt darf der Vertikalwinkel mehr als 45° betragen.



Für weitere Angaben verweisen wir auf die jeweilige Bedienungsanleitung der modularen Spreiztraverse. (Stand: 2022-04-06, DE)